

Das Angebot der Liquidationsgesellschaft

An die Aktionäre:

Seit der Gründung im Juli 2016 hat das Unternehmen nun mehr als drei Jahre lang operiert. Hier ist ein Bericht an die Aktionäre über die aktuelle Situation.

In den letzten zwei Jahren haben die Aktionäre die Geschäftsentwicklung gut verfolgt. Seit diesem Jahr haben wir einige Software-Outsourcing-Projekte abgeschlossen, die Ende letzten Jahres und Anfang dieses Jahres begonnen wurden. Gleichzeitig haben wir, mit Blick auf die Zukunft, versucht, uns neu zu orientieren und zu entwickeln. Nebenbei haben wir auch einige Vermittlungsgeschäfte für Outsourcing-Projekte von befreundeten Unternehmen übernommen. Wir haben viel Zeit darauf verwendet, über die Vergangenheit nachzudenken, Bilanz zu ziehen und in die Zukunft zu blicken, um zu sehen, ob es langfristige Geschäftsmöglichkeiten gibt, die wir stärken und ausbauen können.

In einer Phase des Übergangs hat sich die Leistung in diesem Jahr verschlechtert, mit einem Einkommen von etwa 300.000 und einem Bruttogewinn von etwa 100.000. Der Nettogewinn ist nicht hoch. Das Gesamtvermögen des Unternehmenskontos beträgt noch 390.000. Im Jahr 2018 betrug das Leistungseinkommen etwa 2,5 Millionen, der Bruttogewinn etwa 600.000 und der Nettogewinn etwa 400.000. Das Gesamtvermögen des Unternehmens betrug Ende des Jahres etwa 400.000.

Die Konzepte von Einnahmen, Bruttogewinn und Nettogewinn sind hier etwas anders. Einnahmen beziehen sich auf den gesamten Umsatz. Der Bruttogewinn berücksichtigt die Gehälter oder Ausgaben aller Vollzeit- und Teilzeitmitarbeiter sowie der Partnerunternehmen, mit Ausnahme der Gründer. Der Nettogewinn zieht vom Bruttogewinn die Gehälter der Gründer, Mietkosten, Cloud-Computing-Dienste, Betriebsstandortmieten und die Kosten für externe Buchhaltungsdienstleistungen ab. Die Gründer tragen die Hauptverantwortung für das Unternehmen und übernehmen viele Ausgaben persönlich, ohne sie einzeln beim Unternehmen einzureichen. Die Einreichung von Lebenshaltungskostenrechnungen beim Unternehmen dient hauptsächlich der Steuervermeidung. Bei der Auslagerung von Geschäftsbereichen setzen wir viele Teilzeitmitarbeiter ein, deren Gehälter über von den Gründern eingereichte Rechnungen erstattet und dann privat an die Teilzeitmitarbeiter weitergegeben werden. Manchmal reichen die Rechnungen nicht aus, sodass die Gründer höhere Gehälter erhalten, um über den Weg der Einkommensteuer Steuern zu sparen.

5

3

All dies lässt mich oft reflektieren: Liegt es daran, dass ich mich nicht genug anstrenge? Was ist der wahre Grund? Warum habe ich nach fünf Jahren harter Arbeit immer noch nichts erreicht? In den letzten fünf Jahren habe ich sogar einige Verluste gemacht und konnte mich nur knapp über Wasser halten. Liegt das Problem bei mir oder in der Welt? Warum konnte ich es in eine 211-Universität schaffen, bin relativ proaktiv und motiviert, aber kämpfe trotzdem ums Überleben in der Gesellschaft?

Ja, die Miete macht jedes Jahr mehr als 30 % meiner Ausgaben aus. Wenn man ein Unternehmen gründet, wird man feststellen, dass ein Büro für 9 Personen eine monatliche Miete von 13.000 Yuan erfordert. Als ich dachte, dass es für jeden Mitarbeiter umständlich ist, Essen zu bestellen, und dass ich meine Mitarbeiter gut behandeln sollte, beliefen sich die Kosten für das Essen für 9 Personen auf über 10.000 Yuan pro Monat. An Orten mit hohen Immobilienpreisen sind auch die Lebenshaltungskosten hoch, sodass ein großer Teil deines Einkommens an die Regierung und an den Vermieter geht. Die Miete und die dadurch verursachten hohen Lebenshaltungskosten machen meiner Meinung nach mehr als 50 % des monatlichen Einkommens aus.

2

ingkosten von Meituan, die Ausgaben für die Softwaremitarbeiter und die Kosten für die Botsendienste. Als ich mit meinem Startup beschäftigt war, habe ich oft Essen bestellt: 35 Yuan pro Mahlzeit, 70 Yuan pro Tag, was im Monat 2100 Yuan ausmachte. Dieses Jahr, da ich etwas mehr Zeit habe, koche ich selbst und gebe etwa 200 Yuan pro Woche für Lebensmittel aus, was im Monat nur etwa 900 Yuan sind. Wenn man sich daran gewöhnt hat, Essen zu bestellen, geht man auch oft auswärts essen, und so gibt man im Monat etwa 3000 Yuan für Essen aus. Also sehe ich, dass der Kapitalismus, wenn die Arbeitsteilung und Zusammenarbeit bis zum Äußersten getrieben werden, eine Kette von Schichten schafft, die die Effizienz der Massenproduktion steigert, aber manchmal auch die Kosten erhöht, weil jede Schicht ihren Lebensunterhalt verdienen und einen Aufschlag verlangen muss. Meituan hat allmählich den Anteil der Händler erhöht, weil es anfängt, Gewinne zu erzielen. In den USA, wo der Kapitalismus ein höheres Entwicklungsstadium erreicht hat, ist die Arbeitskraft sehr teuer, und ich sehe, dass viele Amerikaner versuchen, so viel wie möglich selbst zu machen, wie zum Beispiel Toiletten reparieren oder Autos warten.

Gleichzeitig habe ich beobachtet, dass die moderne Gesellschaft das Arbeiten, um Geld zu verdienen, und das Ausgeben von Geld für Konsum voneinander trennt, sodass die Menschen nicht direkt die Arbeit hinter dem Konsum sehen. Zum Beispiel kostet ein Kinobesuch 60 Yuan, und das Ausgeben des Geldes macht Spaß, aber in Wirklichkeit bedeutet das, dass man sechs Fastfood-Mahlzeiten für andere zubereiten muss, um diesen Betrag zu verdienen. Je mehr Geld man ausgibt, desto mehr muss man auch arbeiten. Wenn ich sagen würde, dass ich ein bis zwei Stunden damit verbringen müsste, sechs Fastfood-Mahlzeiten für andere zuzubereiten, nur um diesen Film zu sehen, würde ich ihn nicht anschauen. Doch das Ausgeben von Geld macht Spaß, und in dem Moment denke ich nicht daran. Das führt dazu, dass die Menschen in der Stadt verschwenderischer mit ihrem Geld umgehen. Es ist wirklich angenehm, Geld zu haben, viele Wünsche können sofort erfüllt werden.

Als ich von 9 bis 5 arbeitete, konnte ich keine Zukunft sehen. Was ich sah, war, dass ich 20 bis 30 Jahre lang arbeiten und dann eine Wohnung in der Stadt kaufen würde. Deshalb habe ich mich später selbstständig gemacht. Nach der Gründung eines Unternehmens wird man noch beschäftigter und das Leben wird schwieriger. Was ich sehe, ist, dass die Internetbranche tatsächlich große Vorteile genießt, viel heißes Geld aus der Gesellschaft hereinkommt, viele Unternehmen Kapital beschaffen und ihren Mitarbeitern hohe Gehälter zahlen. Aber diese Unternehmen können den unsichtbaren Händen des Marktes nicht entkommen. Ihre Bürovermieter, Mitarbeiter, Werbedienstleister und gewöhnlichen Benutzer kümmern sich nicht darum, ob sie Internetunternehmen sind oder nicht, und gewähren ihnen keine Rabatte oder Gefälligkeiten. Schließlich muss jeder leben, also versucht jede Rolle, so viel wie möglich zu nehmen, und bald haben die Unternehmen kein Geld mehr und ihre Börsengänge fallen weit unter den

Ausgabepreis.

Die Eigenschaften von Internetplattformen führen auch dazu, dass nur große Akteure mitspielen können. Im Gegensatz zur Gastronomiebranche, in der es viele verstreute kleine Händler gibt, haben es kleine und mittlere Internetunternehmen sehr schwer.

Ich beginne zu verstehen, wie Unternehmer ticken und wie man ein erfolgreiches Unternehmen führt. Ein erfolgreiches Unternehmen ist eines, das sorgfältig kalkuliert, das bestrebt ist, die Einnahmen so weit wie möglich zu steigern und die Kosten so weit wie möglich zu senken. Es geht darum, die Zahlen klar zu haben. Es geht darum, wie der Markt zu sein, wie die Benutzer zu sein, die dich einfach fallen lassen, wenn sie dich nicht mehr brauchen, wie die Börse, die dich ohne Gnade Verluste in Höhe von Zehntausenden oder sogar Milliarden von Dollar erleiden lässt, alles nur für das beste Interesse. Daher ist ein erfolgreicher Unternehmer zwangsläufig auch jemand, der strenge Anforderungen an seine Mitarbeiter und seine Umgebung stellt und sorgfältig kalkuliert. Er wählt die zuverlässigsten und fleißigsten Leute aus, lässt jeden hart arbeiten, um sicherzustellen, dass das Unternehmen zumindest keinen Verlust macht und am Ende sogar ein wenig Gewinn erzielt. Natürlich hat die Internetbranche ihre eigenen Spielregeln: Zuerst braucht man Kontakte, um Kapital zu beschaffen, dann muss man das Produkt gut machen, die Nutzerbasis aufbauen, die Geschichte weitererzählen können und schließlich an die Börse gehen, um Gewinne zu realisieren. Allerdings birgt diese Reihe von Schritten zu viele Risiken und unvorhergesehene Ereignisse, so dass die meisten am Ende scheitern.

Ein Unternehmen, das jährlich 6000 für die Miete von Büroräumen und 3700 für externe Buchhaltungsdienstleistungen zahlt, sowie Einkommensteuer und Mehrwertsteuer, das ist schon eine beträchtliche Summe. Der selbstständige Medienblogger Lian Yue hat kürzlich einen Artikel geschrieben, in dem viele Netzbürger kommentierten, dass die Steuern sehr hoch seien. Das stimmt tatsächlich, ich habe mir den Kopf zerbrochen, um legal Steuern zu sparen, aber am Ende habe ich trotzdem eine Menge Steuern gezahlt.

Früher dachte ich, ein erfolgreicher Unternehmer zu sein, der sein Unternehmen groß und stark macht. Aber ich habe festgestellt, dass es auch für die Besten nicht einfach ist. Normalerweise muss man bis zum Alter von 50 Jahren kämpfen, um relativ sorgenfrei und entspannt zu sein. Die erfolgreichsten Internet-Unternehmer bringen ihr Unternehmen im Alter von etwa 40 Jahren an die Börse, aber es dauert immer noch 5-10 Jahre harter Arbeit, um das Unternehmen auf stabile Gewinne zu bringen. Der Aktienmarkt ist noch gnadenloser, schlechte Quartalsberichte lassen die Aktien immer weiter fallen. Veränderungen im Aktienbesitz der Gründer stehen im Rampenlicht, und wenn das Unternehmen schlecht abschneidet und die Gründer ihre Anteile verkaufen, wird das Unternehmen ein schlimmes Ende nehmen.

Schule, Arbeit, Unternehmertum – warum wird das Leben immer schwieriger? Es gibt so viele

kluge Menschen und so viel Hightech, aber jeder muss ein Leben lang hart arbeiten. Das Leben wird immer schwieriger und nicht einfacher.

Ich denke, für Menschen, die in Großstädten zwei oder mehr Immobilien besitzen, hochrangige Regierungsbeamte, Umsiedler und erfahrene Akteure in der Finanzbranche ist das Leben relativ einfacher.

Also, was kann man tun? Die Wohnungssituation ist ein großes Problem. Ich denke, ich werde nach Guangzhou zurückkehren, zu meinen Eltern. Im Jahr 2010 haben sie dort relativ günstig eine Wohnung gekauft, die sie jetzt vermieten. Nächstes Jahr überlegen sie, sie nicht mehr zu vermieten. Als ich die Aufnahmeprüfung für die weiterführende Schule gemacht habe, habe ich mich entschieden, an meiner Schule zu bleiben, um das Gymnasium zu besuchen. Die Schule hat mir 20.000 Yuan als Belohnung gegeben, die ich meinen Eltern gegeben habe, und sie haben Möbel für diese Wohnung gekauft. Ich denke, wenn sie nicht dort wohnen, kann ich zurückziehen und dort leben. Das ist kein Problem, es ist nicht so, als ob ich auf ihre Kosten leben würde.

Zweitens bemühe ich mich, einen selbstversorgenden Lebensstil zu führen, indem ich durch Arbeit das schaffe, was ich brauche. Hinter dem Arbeitsplatz meiner Eltern gibt es einen Hof, auf dem meine Mutter etwas Gemüse anbaut. Ich plane, dies zu lernen und so viel wie möglich selbst zu machen, um die Abhängigkeit von der Gesellschaft zu verringern.

Auf diese Weise sehe ich, wie viel ich im Jahr ausgeben muss und inwieweit ich von anderen abhängig bin. Ich sehe, dass diese Methode auch etwas anstrengend sein kann. Aber alle Mühen sind für mich selbst, nicht für andere, und ich bin nicht gezwungen, sie zu tun. Anders als beim Unternehmertum und bei der Arbeit, wo es darum geht, anderen zu dienen, gibt mir die Selbstversorgung ein größeres Gefühl der Erfüllung. Es ist, als ob ich für mich selbst koche, Sojamilch mache, Säfte presse, Tee koche und Snacks zubereite.

Gleichzeitig bedeutet dies, dass es keine Zwischenhändler gibt, die Gewinne machen, und in den meisten Fällen bedeutet dies, dass die Bedürfnisse auf die effizienteste Weise erfüllt werden. Ich nutze meine verbleibende Zeit, um zu lernen, zu lesen und nachzudenken.

Daher, liebe Aktionäre, Lehrer Xiaolai und Boss Ye Fei, beantrage ich die Liquidation des Unternehmens. Natürlich ist dies nur ein Vorschlag, und ich freue mich über Ihre Meinungen und Anregungen.

Ich denke, es gibt zwei Lösungsansätze:

1. 55 000, 000 50% 000000 50% 00 5 00000000000 39 0027.5 000000000000 11.5 0000000000 5 00000000 27.5 00

2. 55 000 000 50% 000 000 50% 000 000 11.5 000 000 000 000 000 000

Ich weiß, dass es für jeden nicht einfach ist, Geld zu verdienen. Je mehr Erfahrungen ich in der Gesellschaft sammle, desto mehr schätze ich die Mühe meiner Eltern. Daher bin ich jedem, der mich unterstützt, sehr dankbar. Es tut mir auch leid, dass ich früher voller Überzeugung gesagt habe, ich würde den Aktionären viel Geld verdienen. Leider muss ich zugeben, dass ich derzeit nicht in der Lage bin, dies zu tun.

Mit freundlichen Grüßen

Li Zhiwei